



Öffentliche Auflage eines Nationalstrassenprojekts (Ausführungsprojekt) gemäss Art. 27b Nationalstrassengesetz betreffend N29 Festlegung Baulinien

1. Das Eidg. Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) hat gestützt auf Art. 27 – 27b des Bundesgesetzes über die Nationalstrassen (NSG; SR 725.11) sowie auf Art. 12 der Verordnung über die Nationalstrassen (NSV; SR 725.111) das ordentliche Plangenehmigungsverfahren eingeleitet.

2. Öffentliche Planaufgabe

Das Projekt liegt während der Auflagefrist beim Kanton Graubünden und bei den nachfolgend aufgeführten Gemeinden während der üblichen Öffnungszeiten zur öffentlichen Einsichtnahme auf:

Tiefbauamt Graubünden, Loëstrasse 14, 7001 Chur

Gemeinde Albula/Alvra, Veia Baselgia 6, 7450 Tiefencastel

Gemeinde Sils im Domleschg, Palazzo, Ausserdorf 9, 7411 Sils im Domleschg

Gemeinde Silvaplana, Via Maistra 24, 7513 Silvaplana

Gemeinde Surses, Veia Cantunala 57, 7453 Tinizong

Gemeinde Thusis, Untere Gasse 1, 7430 Thusis

Gemeinde Vaz/Oberbaz, Plam dil Roisch 2, 7078 Lenzerheide

Die Auflagefrist läuft vom 1. Mai 2023 bis 30. Mai 2023.

3. Anhörung betroffener Dritter

Wer nach den Vorschriften des Eidgenössischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVG; SR 172.021) Partei ist, kann gestützt auf Art. 27d Abs. 1 NSG während der Auflagefrist gegen das Ausführungsprojekt beim Eidgenössischen Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK), Kochergasse 10, 3003 Bern, schriftlich mit Antrag und Begründung Einsprache erheben. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Die Gemeinden wahren ihre Interessen mit Einsprache.

7000 Chur, 27. April 2023

Departement für Infrastruktur, Energie und Mobilität Graubünden

Die Vorsteherin:

Dr. Carmelia Maissen, Regierungsrätin